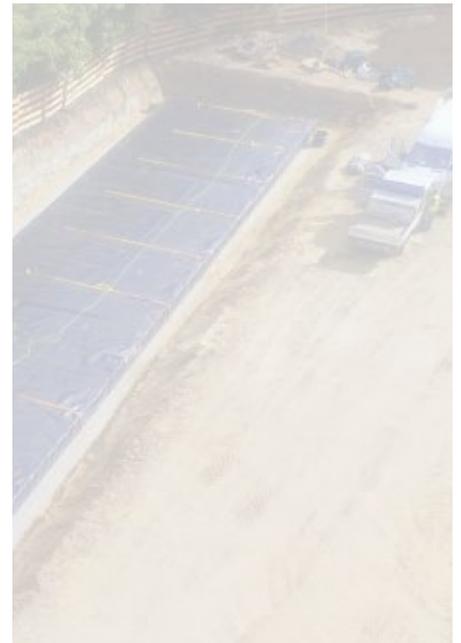


Harrislee, B 200 Umbau GÜ Kupfermühle

RigoCollect® Regenwasserrückhaltung mit SediPipe® XL 600/12 als Vorreinigung



Produkte:

RigoCollect-Anlage bestehend aus:

- 805 Stück Rigofill inspect
- 5 Stück QuadroControl
- Kunststoff-Dichtungsbahn (KDB)
Dicke 2 mm
- 1 Stück SediPipe XL 600/12



TRANSPORTIEREN

1

REINIGEN

2

4 AUFGABEN – 1 LÖSUNG

3

SPEICHERN

4

ABLEITEN

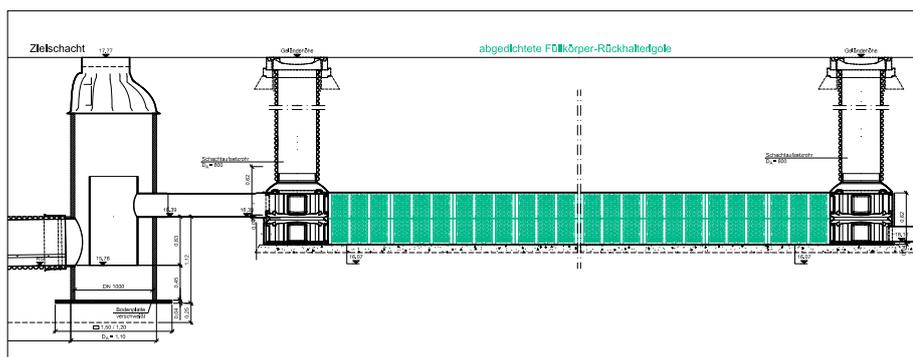
DRAINAGE SYSTEME

ELEKTRO SYSTEME

HAUSTECHNIK

INDUSTRIEPRODUKTE

Harrislee, B 200 Umbau Grenzübergang Kupfermühle



Nach Rückbau des alten Zollhofes am Grenzübergang Kupfermühle/Krusau, wurde eine großzügige Neugestaltung des Grenzübergangsbereiches geplant.

Im Zuge dieser Umplanung war es erforderlich, durch eine vorgegebene Einleitmengenbegrenzung auf 25,0 l/s für das Regenwasser, ein Rückhaltevolumen von ca. 300 m³ zu schaffen.

Die örtlichen Platzverhältnisse ließen es nicht zu, dieses Volumen oberirdisch zu realisieren. Somit hat man sich für eine unterirdische Rückhalteanlage entschieden.

RigoCollect - Regenrückhaltebecken sind eine flexible Alternative zu den altbekannten Behälterbauweisen wie z. B. einem Betonbehälter. Vorteile bezüglich engen Platzverhältnissen, kurzer Bauzeit, baulichem Aufwand, Zugänglichkeit und Kosten, machten die Entscheidung für eine RigoCollect-Anlage einfach.

Zur Behandlung der belasteten Regenabflüsse hat man als Vorreinigungsstufe SediPipe XL 600/12 eingesetzt. Baulich wurde die Sedimentationsanlage vor dem RigoCollect-Behälter angeordnet. Die Anlage ist in Sachen Wartungsintervall und Ausführung sehr benutzerfreundlich – dies kann komplett von außen erfolgen.

Regenwasserrückhaltebecken RigoCollect:

Die Ausführung erfolgte als RigoFill inspect-Speicherblöcken und QuadroControl-Schächten, mit einer Kunststoff-Dichtungsbahn (KDB) ummantelt. Der gedrosselte Abfluss wird über RigoLimit V, einem nachgeschalteten Wirbeldrosselschacht, geregelt.

Durch den in den Blöcken integrierten Inspektionstunnel und die Zugänglichkeit über die Systemschächte, ist die Anlage mit TV-Inspektionstechnik vollständig befahrbar und inspizierbar. Zur Revision oder Reinigung muss nicht in den Behälter eingestiegen werden!

Für den Auftraggeber bedeutete dies: Ein Ansprechpartner und kompatible Systeme für die Aufgaben „Reinigen – Speichern – Ableiten“ von Regenwasser.

Daten & Fakten

- Behältergröße
ca. 300 m³ Nettovolumen
64,80 m x 8,00 m x 0,66 m
- Regenwasservorreinigung mit SediPipe XL 600/12
Drosselung 25 l/s mit RigoLimit V
- Ausführung September 2016
Bauzeit: 3 Tage

Auftraggeber/Bauherr:

Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr
Schleswig Holstein
Schleswiger Str. 55, 24941 Flensburg

Planung:

Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr
Schleswig Holstein
Schleswiger Str. 55, 24941 Flensburg

Bauunternehmen:

SAW Schleswiger Asphaltspalt-Werke
GmbH & Co KG
Gottorfstr. 4, 24837 Schleswig